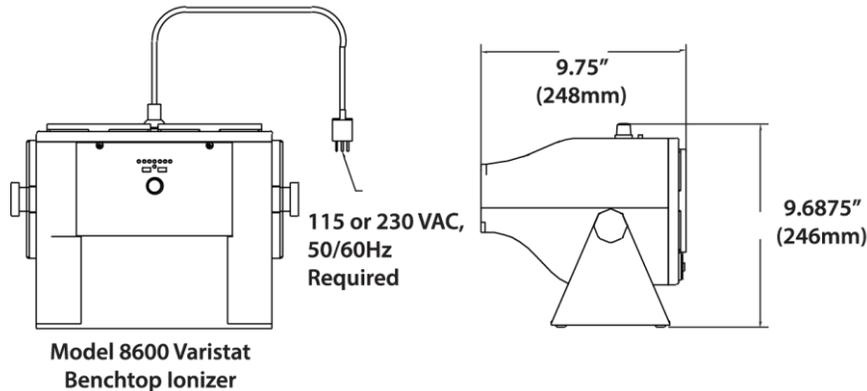


VARISTAT™ TISCH-IONISIERGERÄT - MONTAGE & WARTUNG



115 oder 230 V AC, 50/60 Hz erforderlich
Modell 8600 Varistat Tisch-Ionisor

VERWENDUNG DES VARISTAT TISCH-IONISATORS

Das Varistat Tisch-Ionisiergerät sollte an einer Stelle verwendet werden, an der eine statische Aufladung möglich ist. Dieser Ionisor liefert ein breites Spektrum an ionisierter Luft, um bestehende statische Ladungen zu neutralisieren und zu verhindern, dass sich statische Ladungen auf der Zieloberfläche aufbauen. Um optimale Ergebnisse zu erzielen, sollte der Varistat in einem Abstand von maximal 30 cm zum Zielmaterial montiert werden.

Der Varistat Tisch-Ionisor muss an eine Stromversorgung mit 115 oder 230 V bei 50/60 Hz angeschlossen werden. Das Netzkabel an den Netzeingang an der Rückseite des Varistat anschließen. Vor dem Einschalten des Varistat am Ein-/Ausschalter darauf achten, dass der Spannungswahlschalter auf die richtige Eingangsspannung gestellt ist. Die Gebläse schalten sich automatisch ein, aber der Luftstrom kann mit Hilfe des Lüfterdrehzahlreglers an der Geräteoberseite eingestellt werden.

In Umgebungen mit negativer oder positiver Ladung des Zielmaterials kann die Leistung mit Hilfe der Drucktasten für die Balanceregulierung erhöht werden. Wird der Varistat auf einen positiver geladenen Luftstrom eingestellt, wird eine negative statische Aufladung des Zielmaterials schneller neutralisiert und umgekehrt.

Der Varistat Tisch-Ionisor darf nicht in einem explosions- oder brandgefährdeten Bereich verwendet werden.

Elektrische Gefahr: Nicht in der Nähe von entflammaren Materialien oder Gasen verwenden.

REINIGUNG

Um herauszufinden, wie gut der Varistat Tisch-Ionisor arbeitet, bietet sich der Einsatz des Statikmessgeräts Modell 7905 an. Das Statikmessgerät ist einfach zu bedienen und zeigt die Ladung einer Oberfläche genau an, ohne diese zu berühren. Dazu einfach die Ladung auf der Oberfläche vor der Ionisierung messen (Ein-/Ausschalter auf AUS). Anschließend die Oberfläche ionisieren (Ein-/Ausschalter auf EIN) Danach erneut die Oberflächenladung messen. Ein Messwert von „null“ Volt zeigt an, dass der Varistat Tisch-Ionisor ordnungsgemäß funktioniert. Sollte nach wie vor eine Ladung vorhanden sein, besteht vermutlich Reinigungsbedarf.

Staub- und Schmutzansammlungen auf der Oberfläche der Ionisierungsspitze verringern die Effizienz des Ionisors. Dieses eventuelle Leistungsproblem kann durch eine einfache Reinigung im Rahmen der planmäßigen Wartung verhindert werden. Vor der Durchführung von Service- oder Wartungsarbeiten muss das Gerät von der Stromversorgung getrennt werden. Die Ionisierungsspitzen können mit einer Bürste mit weichen, nicht leitenden Borsten durch das Austrittsgitter gereinigt werden, ohne dass sie demontiert werden müssen. Bürsten mit Metallborsten dürfen

NICHT verwendet werden. Die Reinigungsintervalle hängen von der Umgebung ab, in welcher der Ionisator verwendet wird. Schmutzige Industrieumgebungen können eine tägliche Reinigung erfordern, während das Gerät bei Reinraumanwendungen nur monatlich zu reinigen ist. Es ist wichtig, den Reinigungsbedarf für die jeweilige Ionisatoreinrichtung zu ermitteln. Eine stumpfe oder verschmutzte Ionisierspitze wird letztendlich ausfallen. Zum Auswechseln der Ionisierleisten muss das Gerät bei EXAIR eingeschickt werden.

Niemals einen Ionisator im eingeschalteten Zustand reinigen!

Eine regelmäßige Reinigung gewährleistet die bestmögliche Leistung des Ionisators über die gesamte Lebensdauer.

Die von EXAIR hergestellten Varistat-Produkte sind UL-gelistet, um den US-Sicherheitsstandards zu entsprechen, und erfüllen die Anforderungen der geltenden europäischen Richtlinie(n).

LEISTUNG DES VARISTAT TISCH-IONISATORS

Abstand von geladenen Oberflächen	3" (76 mm)	152 mm (6")	305 mm (12")
Ableitung 1 kV (Sekunden)	0,2	0,5	0,8

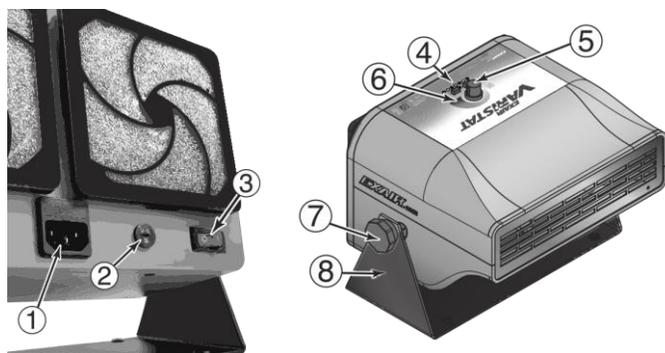
WERKSTOFFE

Metallteile: Edelstahl und Aluminium

Kunststoffteile: Polycarbonat

Spitze: Edelstahl

Das Gerät enthält keine vom Anwender zu



Arbeitsweise des Varistat Tisch-Ionisators

Nach Anschluss des 115-V- oder 230-V-Netzkabels den Stecker in die Steckdose (1) stecken und darauf achten, dass der Spannungswahlschalter (2) richtig eingestellt ist; dann den Netzschalter betätigen, um die Ionenbildung zur Beseitigung statischer Aufladungen und den Luftstrom zu aktivieren (3). Eine grüne Kontrollleuchte zeigt an, dass die Stromversorgung eingeschaltet ist; eine nicht ordnungsgemäße Funktion wird durch eine blinkende rote LED (4) angezeigt. Die Lüftergeschwindigkeit mit dem Regler (5) und die Polarität mit den Tasten "+" und "-" (6) an der Geräteoberseite einstellen. Winkel

WARNHINWEIS

STROMSCHLAGGEFAHR – Diese Wartungsanweisungen sind nur für qualifiziertes Personal bestimmt. Um die Stromschlaggefahr zu reduzieren, führen Sie keine Wartungsarbeiten durch, die nicht in der Bedienungsanleitung beschrieben sind, es sei denn, Sie sind dafür qualifiziert.

Um die Stromschlaggefahr zu reduzieren, ist dieses Gerät mit einem geerdeten Stecker mit einem dritten (geerdeten) Kontakt ausgestattet. Dieser Stecker kann nur in eine geerdete Steckdose eingesteckt werden. Falls der Stecker nicht in die Steckdose passt, wenden Sie sich an eine Fachkraft, um eine geeignete Steckdose installieren zu lassen. Den Stecker in keiner Weise verändern.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an:

EPUTEC Drucklufttechnik GmbH
Haidenbucherstr. 1
D - 86916 Kaufering

Tel.: +49 8191 91 51 19-0
Fax: +49 8191 91 51 19-19

Internet: www.eputec.de
Email: info@eputec.de